



## Wulff-Äußerungen sind absurd, geschmacklos und inakzeptabel

Pressemitteilung von Gesine Löttsch, 07. November 2008

**"Die berechtigte Kritik an einigen Managern mit den Pogromen im dunkelsten Kapitel der deutschen Geschichte zu vergleichen, ist insbesondere am Vorabend des 70. Jahrestages der Reichspogromnacht absurd, geschmacklos und inakzeptabel", kommentiert Gesine Löttsch Äußerungen des niedersächsischen Ministerpräsidenten Christian Wulff in einer TV-Talk-Sendung. Die stellvertretende Vorsitzende der Fraktion DIE LINKE erklärt weiter:**

"Laut Lexikon versteht man unter einem Pogrom ,eine gewaltsame, auch organisierte Massenausbreitung gegen Mitglieder einer religiösen, nationalen, ethnischen oder andersartig definierten Minderheit oder Gruppe einer Nationalität oder Bevölkerung, verbunden mit Plünderungen und Misshandlungen sowie Mord oder Genozid`. Und ein solch scheußliches Verbrechen mit Managerkritik zu vergleichen zeugt von mangelhaften Geschichtskennntnissen."

